

ANZAHLUNGSBÜRGSCHAFT

Der Auftragnehmer

Name und Sitz

und der Auftraggeber

Name und Sitz

**Bauunternehmung Peter Rundholz GmbH & Co. KG,
Oberste-Wilms-Str. 15 d, 44309 Dortmund**

haben folgenden Vertrag geschlossen:

Datum:

Bezeichnung der Leistung:

Nach den Bedingungen dieses Vertrages hat der Auftragnehmer als Sicherheit für

- eine Abschlagszahlung für die auf der Baustelle angelieferten, aber noch nicht eingebauten Stoffe bis zum Einbau dieser Stoffe oder Bauteile
- eine Abschlagszahlung für Bauteile, die für die Leistung eigens angefertigt und bereitgestellt worden sind, bis zum Einbau dieser Stoffe oder Bauteile
- eine Vorauszahlung bis zur Tilgung der Vorauszahlung durch Anrechnung auf fällige Zahlungen eine Bürgschaft zu stellen.

Dies vorausgeschickt übernehmen wir, der Bürge

Name und Anschrift

für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht und verpflichten uns, jeden Betrag bis zu einer Gesamthöhe von

Betrag: Euro

Betrag in Worten: Euro

an den Auftraggeber zu zahlen.

Die Bürgschaft sichert ausdrücklich auch Freistellungs- und Regressansprüche des Auftraggebers gegen den Auftragnehmer im Falle der Inanspruchnahme des Auftraggebers durch Dritte wegen pflichtwidrigen Verhaltens des Auftragnehmers oder von dessen Nachunternehmern, insbesondere im Falle einer Inanspruchnahme aufgrund von § 13 MiLoG und/oder § 14 AentG, sowie für Sozial-/Unfallversicherungsbeiträge sowie im Falle einer Inanspruchnahme des Auftraggebers durch das Finanzamt oder anderer staatlicher Stellen wegen nicht geleisteter Zahlungen des Auftragnehmers.

Auf die Einrede der Anfechtung sowie der Vorklage gemäß §§ 770 Abs. 1, 771 BGB wird verzichtet.

Die Bürgschaft ist unbefristet, unsere Verpflichtung erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.

Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle.

Ort, Datum

Unterschrift